

Fortbildung Motivierende Beratungsgespräche führen: wahrnehmen – verstehen – aufklären (Hybrid)

„Kommunikation ist Glückssache – es sei denn sie funktioniert“. Diese Erkenntnis bildet die Basis zur Anwendung einer motivierenden Gesprächsführung. Hierbei ist es das Anliegen Inhalte empathisch zu kommunizieren und sich über eine zugewandte Kommunikation konstruktiv wie pragmatisch fokussiert auszutauschen. Auftretende Widerstände entwickeln sich dabei zur Chance, um eine Lösung für die alltäglichen Herausforderungen zu finden. Ein solches Verhalten fördert die Bereitschaft sich zu verändern. Diese Form der Gesprächsführung erreicht leichter eine angestrebte Augenhöhe und verhindert ein Ausbrennen in beruflichen Zusammenhängen.

Die Situationen einer Fachkraft in der Arbeitsförderung bzw. in Jobcentern bedarf einer besonderen Vorgehensweise. Unser hybrides, interaktives und methodisch co-kreatives Format verwendet die Fallbeispiele der Teilnehmenden als inhaltliche Grundlage. So schafft diese Fortbildung einen Mix aus kollegialer Beratung, gezieltem Coaching und nachhaltig ausgerichtetem Vorgehen ein innerliches „Aufbauprogramm“ für ein anderes Denken und Handeln im Alltag.

Der erste Präsenztermin am 04.05.2023 beschäftigt sich mit den inhaltlichen Grundlagen, bereitet die alltäglichen Gesprächssituationen auf, und stellt Ideen vor, um die Bereitschaft und Fähigkeit beim Klientel zu aktivieren und trifft persönliche Vereinbarungen für die eigene Praxis.

Da Veränderung Zeit benötigt, werden die eigenen Praxiserfahrungen in zwei ergänzenden Onlineterminen (22.05./01.06.) in Kleingruppen reflektiert, wiederholt und dadurch stetig besser in den operativen Tagesablauf eingebaut. Mögliche ergänzende kurze Impulse in kurzen Einzelbegleitungen gehen auf individuelle Fragestellungen zusätzlich ein.

Im abschließenden zweiten Präsenztag am 06.07.2023 wird das Gelernte noch einmal gemeinsam vertieft. Die erlernten Tipps, Tricks und Erfahrungen erproben sich so in der Praxis und können individuell angepasst werden.

Inhalte – Schwerpunkte nach Bedarf

- Psychologische Grundannahmen durch die besondere Beziehung
- Das Reifegradmodell (Willigkeit und Fähigkeit)
- Grundverständnis und Arten der Kommunikation
- Die vier Perspektiven in der Kommunikation
- Möglichkeiten der aktiven Gesprächsführung und Zielerreichung
- Sach- und Beziehungsebene unterscheiden
- Wahrnehmungshilfen in der Kommunikation
- Körpersprache und explizite Formulierungen verstehen und nutzen
- Was tun, wenn nichts mehr geht? Das „Widerstandsmodell“

Gefördert durch:



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Ermöglicht durch das
Sozialbudget

Methoden

Medienunterstützte Inputs und Präsentationen sowie unterschiedliche Formen von Einzel- und Gruppenarbeit. Die Teilnehmenden bringen eigene Fallbeispiele mit, die in der Fortbildung praxisorientiert bearbeitet werden.

Trainer

Michael Beilmann, Dipl.-Sozialarbeiter, Dipl.-Organisationsentwickler, Tischlergeselle, Social Marketer. Aufgrund seiner persönlichen und beruflichen Historie verbindet er verschiedene Lebenswelten miteinander. Er gestaltet co-kreativ und mit hands-on Mentalität neue Lösungen für die Zukunft. Anstellungen in verschiedenen Bereichen, Erfahrungen in Persönlichkeitsentwicklung wie auch diverse Veröffentlichungen und berufliche Einsatzfelder bilden das Fundament seines Agierens. Er arbeitet zur Zeit als Interim-Manager, Trainer, Autor und Verleger.

Termin und Ort

Modul 1: 04.05.2023 in Präsenz von 09:00h – 16:00h

Modul 2: 22.05.2023 Praxisreflexion 1: Online von 09:00h – 12:00h (als Kleingruppen – je 1-1,5h)

01.06.2023 Praxisreflexion 2: Online von 09:00h – 12:00h (als Kleingruppen – je 1-1,5h)

Vom 04.05. - 06.07.2023 – Einzelunterstützung bei Bedarf gesamt 2 h

Modul 3: 06.07.2023 in Präsenz von 09:00h – 16:00h

Kosten und Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass diese Fortbildung kostenpflichtig ist:

Der Teilnahmebeitrag (inkl. Tagungsgetränke und Mittagessen) beträgt **300 Euro für LAG-Mitglieder und 500 Euro für Nicht-Mitglieder**. Der Rechnungsbetrag ist umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 22a UStG. Bitte melden Sie sich über das [Buchungssystem](#) auf unserer Internetseite an:

www.lag-arbeit-hessen.de/veranstaltungen-2

Veranstalter

LAG Arbeit in Hessen e.V.

Kurmainzer Str. 6, 65929 Frankfurt

Kontakt: Miriam Hedtmann

Tel. 069 / 973194-00

Fax 069 / 973194-59

Email: geschaeftsstelle@lag-arbeit-hessen.de, www.lag-arbeit-hessen.de

www.lag-arbeit-hessen.de

Gefördert durch:



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Ermöglicht durch das
Sozialbudget